

Russische Artillerie tötet drei Zivilisten in der südlichen Ukraine-Region Cherson

Russische Artillerieangriffe töteten am Samstag drei Zivilisten in der südlichen Ukraine-Region Cherson, wie Beamte sagten. Zwei Leichen wurden aus den Trümmern eines Hauses geborgen, das am Morgen in einem Dorf nahe Beryslav unter Beschuss geriet, nordöstlich von Cherson-Stadt, wie Staatsanwälte sagten. Ein Artillerieangriff am Abend tötete eine Person in einem Dorf südlich der Stadt, wie der Gouverneur der Region, Oleksander Prokudin, sagte.

Mehr als 100.000 Haushalte in Nord-Ukraine ohne Strom und Wasser nach russischen Angriffen

Russische Nachtangriffe ließen am Samstag mehr als 100.000 Haushalte in der nördlichen Ukraine ohne Strom und unterbrachen die Wasserversorgung in einer regionalen Hauptstadt, wie ukrainische Behörden sagten. Die nördliche Sumy-Region, die an Russland grenzt, wurde in Dunkelheit getaucht, nachdem russische Angriffe am späten Freitag die Energieinfrastruktur beschädigt hatten, wie das ukrainische Energieministerium sagte. Stunden später berichtete die ukrainische öffentliche Rundfunk, dass russische Drohnen die Provinzhauptstadt, auch Sumy genannt, trafen und das Wasser durch das Treffen von Leitungen, die ihr Pumpsystem speisen, abschalteten. Die russische Staatsnachrichtenagentur RIA zitierte einen lokalen pro-russischen „unterirdischen“ Führer mit der Aussage, dass Moskaus Streitkräfte eine Anlage zur Produktion von Raketenmunition in der Stadt trafen. Die Behauptung konnte nicht unabhängig überprüft werden.

Gasleitung in der Krim in Brand

Russische Beamte sagten am Sonntag, dass ein Brand an einer Gasleitung in der Krim ausgebrochen sei, was sie auf einen Unfall zurückführten und erklärten, dass es keine Verletzten gegeben habe. Online-Videos zeigten ein großes Feuer, das nach Angaben lokaler Beamter Explosionen im Alushta-Bezirk folgten.

Russische Luftverteidigung schoss sieben ukrainische Drohnen über Belgorod und Kursk ab

Russische Luftverteidigungseinheiten schossen am Samstag sieben ukrainische Drohnen über die südlichen Regionen Belgorod und Kursk ab, die an der ukrainischen Grenze liegen, wie Beamte und das Militär sagten. Das russische Verteidigungsministerium sagte, sieben Drohnen seien über die Belgorod-Region abgefangen worden, die täglich fast täglich ukrainischen Angriffen ausgesetzt ist. Alexei Smirnov, der Gouverneur der Kursk-Region, weiter westlich, berichtete ebenfalls, dass sieben Drohnen über seiner Region abgeschossen worden seien. Er sagte, dass ukrainische Streitkräfte am Samstag etwa 10 Dörfer beschossen hätten.

Ukrainische Luftwaffenkommandeur: Ukrainer haben Russen in die Falle gelockt

Der Kommandeur der ukrainischen Luftwaffe, Mykola Oleshchuk, sagte, dass ukrainische Streitkräfte russische Truppen in eine Falle gelockt hätten, indem sie ihnen vorgaukelten, dass sie hoch entwickelte militärische Ziele angreifen. Oleshchuk sagte auf Telegram, dass die Modelle Flugzeuge und eine Flugabwehrraketenbatterie darstellten. Sie wurden auf einem Flugfeld in der Nähe der zentralen Stadt Kriviy Rih und in einem Bezirk des Schwarzen Meerhafens Odesa platziert. Ein angehängtes Video vom Samstag, das als Aufnahme eines russischen Aufklärungsdrohnen beschrieben wurde, zeigte, was Oleshchuk sagte, russische Iskander-Raketen, die die Darstellungen angriffen. „Luftwaffenpersonal führte passive Verteidigungsmaßnahmen durch!“, schrieb er.

Elf Zivilisten in der ostukrainischen Frontlinienregion Donezk getötet

Russische Artillerieangriffe töteten am Freitag und in der Nacht zum Samstag elf Zivilisten in der ostukrainischen Frontlinienregion Donezk und verletzten 43, wie der Regionalgouverneur, Vadym Filashkin, sagte. Fünf Menschen starben in der Stadt Selydove, südöstlich von Pokrovsk, der ostukrainischen Stadt, die zu einem Brennpunkt an der Frontlinie geworden ist. Das ukrainische Generalstab sagte am Samstagmorgen, dass ukrainische und russische Streitkräfte 45 Mal in der Nähe von Pokrovsk am Freitag gekämpft hatten. Stunden später sagte das russische Verteidigungsministerium, dass seine Truppen ein Dorf etwa 30 km (19 Meilen) östlich der Stadt erobert hätten.

Öltransporter kollidiert mit Minibus in West-Ukraine, 14 Tote

Ein Öltransporter kollidierte am Samstag in West-Ukraine mit einem Minibus, was 14 Todesopfer forderte, darunter ein sechsjähriges Kind, und nur einen Überlebenden hinterließ, wie Rettungsdienste sagten. Ein Bericht auf Telegram wurde begleitet von Bildern eines umgestürzten Fahrzeugs in einem Maisfeld in der Region Rivne. Er sagte, dass der Überlebende in kritischem Zustand behandelt wurde.

Japan und Kambodscha kündigen gemeinsames Minenräumprojekt an

Japan und Kambodscha haben ein gemeinsames Minenräumprojekt angekündigt, um Wissen und Technologie zur Minenräumung mit Ländern weltweit, einschließlich der Ukraine, zu teilen. Unter der Japan Cambodia Landmine Initiative wird „Japan vollständige Unterstützung für humanitäre Minenaktionen in der Ukraine leisten“, sagte Japans Außenministerin Yoko Kamikawa in Phnom Penh. „Nächste Woche werden wir der Ukraine eine große Minenräummaschine zur Verfügung stellen, und nächsten Monat werden wir in Kambodscha ukrainisches Personal darin schulen, wie man die Maschine betreibt.“

Holanda derrota a Turquía y avanza a las semifinales de la Eurocopa 2024

Holanda remontó un partido difícil contra Turquía para ganar por 2-1 y asegurar su lugar en las semifinales de la Eurocopa 2024.

El defensa turco Samet Akaydin abrió el marcador 10 minutos antes del descanso con un potente cabezazo de un centro magnífico de Arda Güler.

Después de una presión constante sobre la portería turca, Holanda finalmente empató con un contundente cabezazo del defensa Stefan de Vrij.

Holanda se puso en ventaja seis minutos después cuando Mert Müldür tocó el balón en su propia portería bajo la presión de Cody Gakpo para anotar un desafortunado gol en propia puerta.

Holanda se enfrentará a Inglaterra en las semifinales el miércoles 10 de julio en Dortmund. Turquía jugó sin su goleador en la ronda de 16, Merih Demiral, después de que fuera suspendido por dos partidos por una polémica señal hecha por el defensa en el partido anterior. Demiral anotó dos veces en la victoria de Turquía por 2-1 contra Austria y celebró con una señal conocida como el "saludo del lobo", asociada con el grupo de extrema derecha turco "Lobos Grises".

"¿Alguien dice que los alemanes tienen un águila en sus camisetas? ¿Alguien dice que los franceses tienen un gallo en sus camisetas?" dijo el presidente turco Recep Tayyip Erdoan, que estaba en el partido en Berlín, a la cadena turca TRT el viernes.

La atmósfera dentro del Estadio Olímpico de Berlín era eléctrica, con los fanáticos de los Países Bajos vestidos completamente de naranja y el fuerte apoyo de los fanáticos turcos en el juego, ya que Alemania tiene una gran diáspora turca.

La acción en la cancha no estuvo a la altura de la energía en las gradas en las primeras etapas, ya que ambos equipos lucharon por encontrar un filo. El delantero holandés Memphis Depay estuvo muy involucrado pero le faltó la precisión necesaria para encontrar el fondo de la red. Akaydin replicó la amenaza aérea de su compañero ausente Demiral al saltar más alto en el área trasera para cabecear el balón más allá del portero holandés Bart Verbruggen después de que Güler, de 19 años, hubiera entregado un centro encantador, ya que Turquía se puso en ventaja.

Segunda mitad

Después del descanso, la introducción de Wout Weghorst casi dio sus frutos de inmediato para Holanda, ya que su despeje casi cae a Depay para empujarlo a la red. Mientras tanto, Güler siguió siendo el centro de atención con su tiro libre desde la distancia que se curvó y se estrelló contra el poste de Holanda, ya que el astro del Real Madrid continuó impresionando.

A pesar de que Holanda continuó empujando, fue Turquía la que continuó

Informações do documento:

Autor: symphonyinn.com

Assunto: saque vaidebet

Palavras-chave: **saque vaidebet - symphonyinn.com**

Data de lançamento de: 2024-07-09